

Am Hafen PDF (Begrenzte Kopie)

Katherine Mansfield



Kostenlose Testversion mit Bookey



Zum Herunterladen sc

Am Hafen Zusammenfassung

Momente der Besinnung in einem Küstendorf Neuseelands

Geschrieben von Books1

Kostenlose Testversion mit Bookey



Zum Herunterladen sca

Über das Buch

In "Am Meer" entwirft Katherine Mansfield ein feines Tapestry aus miteinander verflochtenen Leben, eingebettet in die sich ständig ändernde Kulisse eines neuseeländischen Morgens am Meer. Während die Sonne aufgeht und die schläfrige Bucht in eine lebendige Szene voller Natur und menschlicher Interaktion verwandelt, kämpfen die Charaktere mit den stillen Geschichten ihrer inneren Welten, unberührt von dem nahenden Trubel des Tages. Durch eine eindringliche Bildsprache und zarte Beobachtungen legt Mansfield die verborgenen Spannungen, Wünsche und Träume jedes Einzelnen offen und gewährt den Lesern einen Einblick in die Komplexität des Alltagslebens und die Universalität menschlicher Erfahrungen. Mit ihrem scharfen Blick für Details und ihrer tiefen Empathie für ihre Charaktere lädt Mansfield uns ein, die tiefgründige Schönheit in den Nuancen des gewöhnlichen Daseins zu entdecken, und ermutigt uns, in den flüchtigen Momenten, die leise das Gewebe unseres Lebens prägen, Sinn zu finden.

Kostenlose Testversion mit Bookey



Zum Herunterladen scannen

Über den Autor

Katherine Mansfield, geboren als Kathleen Mansfield Beauchamp am 14. Oktober 1888 in Wellington, Neuseeland, war eine Meisterin der modernen Kurzgeschichte. Sie war bekannt für ihre innovativen Erzähltechniken und ihre einfühlsame Prosa, die oft Themen wie persönliche Identität, gesellschaftliche Normen und die vergängliche Natur menschlicher Erfahrungen beleuchtete. Als herausragende Figur der literarischen Szene Anfang des 20. Jahrhunderts trug Mansfield wesentlich zur Entwicklung der modernen Kurzgeschichte bei. Ihre Werke, die reich an autobiografischen Elementen und neuseeländischen Landschaften sind, zeigen ihr ausgezeichnetes Beobachtungsgeschick und ihr tiefes Einfühlungsvermögen für die inneren Welten ihrer Charaktere. Trotz ihres kurzen Lebens, da sie nur 34 Jahre alt an Tuberkulose starb, bleibt Mansfields literarisches Erbe durch ihr lebendiges Erzählen und ihren tiefen Einfluss auf Zeitgenossen wie Virginia Woolf und die Autorin Elizabeth Bowen bestehen.

Kostenlose Testversion mit Bookey



Zum Herunterladen sc

Ad



Probieren Sie die Bookey App aus, um Zusammenfassungen von über 1000 der weltbesten Bücher zu lesen

1000+ Titel, 80+ Themen freischalten

Jede Woche werden neue Titel hinzugefügt

- Brand
- Führung & Zusammenarbeit
- Zeitmanagement
- Beziehung & Kommunikation
- Kn...
- Unternehmensstrategie
- Kreativität
- Memoiren
- Geld & Investieren
- Sich selbst kennen
- Unternehmertum
- Weltgeschichte
- Eltern-Kind-Kommunikation
- Selbstfürsorge
- Mir...

Einblicke in die weltbesten Bücher

- 101 Essays, die dein Leben verändern werden
- Wie man das Eis bricht
- Die 1%-Methode
- Die 7 Wege zur Effektivität
- Der 5-Uhr-Club
- Wie ich gere...

Kostenlose Testversion mit Bookey



Inhaltsverzeichnis der Zusammenfassung

Kapitel 1: Of course! Please provide the English sentence(s) you'd like me to translate into German, and I'll be happy to help.

Kapitel 2: Of course! Please provide the English sentences you would like translated into German.

Kapitel 3: Of course! Please provide the English sentences you'd like me to translate into German, and I'll be happy to help!

Kapitel 4: Of course! Please provide the English sentences you'd like me to translate into German, and I'll be happy to help.

Kapitel 5: Of course! Please provide the English sentences you'd like me to translate into German.

Kapitel 6: Of course! Please provide the English sentences you'd like me to translate into German, and I'll be happy to help.

Kapitel 7: Of course! Please provide the English sentences you'd like me to translate into natural and easy-to-understand German.

Kapitel 8: Of course! Please provide the English sentences you'd like me to translate into German.

Kapitel 9: It seems like you may have intended to include a sentence for translation but only provided the number "9." If you have a specific English sentence or phrase you'd like me to translate into German, please provide it,



and I'll be happy to help!

Kapitel 10: Sure, I can help you with that! Please provide the English sentences or text you'd like me to translate into German.

Kapitel 11: It seems like you provided the number "11" without any accompanying text to translate. Could you please provide the English sentences you would like me to translate into German?

Kapitel 12: Of course! Please provide the English sentences you would like me to translate into German.

Kostenlose Testversion mit Bookey



Zum Herunterladen sc

Kapitel 1 Zusammenfassung: Of course! Please provide the English sentence(s) you'd like me to translate into German, and I'll be happy to help.

In den frühen Morgenstunden in Crescent Bay umhüllt ein dichter Seemistel den Bereich und verschmilzt die Landschaft aus Hügeln, Wiesen und Bungalows zu einer undeutlichen Szenerie. Die natürliche Umgebung ist mit Tau bedeckt, der die Grenzen zwischen Land und Meer verwischt. Diese frühe Morgenstimmung wird von ruhigen Geräuschen begleitet – dem schläfrigen Murmeln des Meeres und dem sanften Plätschern von Bächen, die durch den Busch fließen.

Als der Nebel mit der Dämmerung zu verschwinden beginnt, zieht eine kleine Herde Schafe, geleitet von einem alten, nachdenklichen Hütehund und einem Schäfer, durch die Gegend. Der Schäfer, ein schlanker Mann mit einer Aura ruhiger Weisheit, geht stetig voran, während sein Kopf scheinbar woanders ist, und er eine leise, nostalgische Melodie pfeift. Der Hund, der kurzzeitig verspielt ist, nimmt schnell eine dignifiziertere Haltung an, während er neben seinem Meister läuft.

Die Szenerie wandelt sich allmählich aus ihrer nebeligen Stille, als die Sonne aufgeht und den Nebel auflöst, um einen klareren, lebendigen Tag zu enthüllen. Die Verwandlung geschieht schnell und ist fast magisch – der Himmel wird strahlend blau, Pfützen spiegeln das aufkommende Licht



wider, und das Meer funkelt hell. Der Schäfer hält an, um eine kleine Pfeife zu entzünden, eine ruhige und würdevolle Gestalt, die vom Morgenlicht erleuchtet wird.

Als der Tag anbricht, breiten sich die Schafe aus und entfernen sich von der Sommergemeinschaft, bevor deren Bewohner zu erwachen beginnen. Ihr Blöken dringt in die Träume der Kinder ein und vermischt sich mit dem Versprechen neuer Anfänge, das die Dämmerung mit sich bringt. Unterdessen erscheint die Katze der Familie Burnell, Florrie, früh am Morgen, verächtlich auf den Hütehund blickend, während sie erwartungsvoll auf einem Torpfosten sitzt und auf das Milchmädchen wartet.

Die Umgebung füllt sich mit Leben und Geräuschen, während der Morgen fortschreitet – ein Stieglitz flattert über uns, Vögel singen im Busch, und die frischen Düfte von feuchter Erde und Meeresluft vermischen sich. Diese friedliche, ländliche Szenerie bereitet die Bühne für die neuen Aktivitäten, die der Tag möglicherweise bereithält.

Kostenlose Testversion mit Bookey



Zum Herunterladen scannen

Kapitel 2 Zusammenfassung: Of course! Please provide the English sentences you would like translated into German.

In dieser Passage werden wir in eine friedliche Küstenlandschaft versetzt, in der das tägliche Leben vor der Kulisse der Natur stattfindet. Die Szene beginnt mit einem Schäfer, der seine Schafherde an vertrauten ortsansässigen Landmarken vorbeiführt – einer Fischerhütte und einem bescheidenen Domizil, in dem Leila, ein Milchmädchen, mit ihrer Großmutter lebt. Dieser Kontrast schafft einen Gegensatz zwischen menschlichen Behausungen und der ungezähmten Landschaft von Crescent Bay. Der Schäferhund Wag treibt die Schafe sorgfältig zu einem felsigen Durchgang, was die Routine und die entscheidenden Aktivitäten des Landlebens signalisiert.

Parallel zu dieser ländlichen Szene wechselt die Erzählung abrupt zu den energiegeladenen Handlungen von Stanley Burnell, einem wettbewerbsorientierten Mann. Stanley, gekleidet in einem gestreiften Badeanzug, rast begeistert über die Landschaft, um als Erster in die Küstengewässer von Crescent Bay einzutauchen – ein persönliches Ritual, das ihm ein Gefühl des Triumphes gibt. Sein Moment des Selbstbeweihräucherns wird jedoch durch die Stimme von Jonathan Trout, einem anderen Badegast, unterbrochen, der unerwartet Stanleys Aufmerksamkeit auf sich zieht. Jonathan ist ein entspannter Charakter, der



zu philosophischen Überlegungen und Träumereien neigt und ein Gespräch mit Stanley einleitet, sehr zu dessen Verdruss.

Trotz Stanleys Wunsch nach Einsamkeit und der Dringlichkeit, sein Schwimmen wegen beruflicher Verpflichtungen abzuschließen, bleibt Jonathan unbeeindruckt und teilt einen Bruchteil seines Traums, über einer hohen Klippe zu hängen – eine möglicherweise metaphorische Anspielung auf seine nachdenkliche Natur. Ihre Interaktion ist eine Erkundung kontrastierender Persönlichkeiten: Stanleys praktische und zeitbewusste Sichtweise im Gegensatz zu Jonathans nachdenklicher und gemächlicher Art. Letztendlich wird Stanleys Versuch, sein morgendliches Schwimmen zu genießen, durch Jonathans Eindringen vereitelt, was eine kleine Alltagsreibung in ihrer Küstengemeinschaft hervorhebt und das breitere Thema individueller Unterschiede in gemeinsamen Räumen illustriert.

Kostenlose Testversion mit Bookey



Zum Herunterladen sc

Critical Thinking

Schlüsselpunkt: Umarmt die Gegensätze und Interaktionen des Lebens

Kritische Interpretation: Das Kapitel aus "Am Meer" präsentiert ein lebendiges Bild von kontrastierenden Persönlichkeiten, die in gemeinsamen Räumen interagieren. Du, als Teil vielfältiger Gesellschaften, kannst Inspiration aus diesen Gegensätzen ziehen, um reale Situationen zu meistern. Da ist Stanley, der von Zeitplänen und Verantwortungen angetrieben wird, ganz im Gegensatz zu Jonathan, der mühelos durch das Leben schwebt und jeden Moment mit philosophischer Begeisterung genießt. Wenn du in deinem Alltag auf unterschiedlichste Persönlichkeiten triffst, fordert dich diese Geschichte auf, die Unterschiede zu umarmen, anstatt dich vor ihnen zu scheuen. Sie hebt die Schönheit hervor, wie unerwartete Interaktionen im Leben – wie Jonathans Eindringen während Stanleys Schwimmens – unseren Erzählungen mehr Tiefe verleihen und uns Geduld, Toleranz und Offenheit lehren können. Indem du verschiedene Perspektiven wertschätzt, kannst auch du ein Gleichgewicht in den scheinbar chaotischen oder alltäglichen Episoden des Lebens finden.



Kapitel 3 Zusammenfassung: Of course! Please provide the English sentences you'd like me to translate into German, and I'll be happy to help!

In diesen Kapiteln der Erzählung tauchen wir ein in die kontrastreichen Leben und Interaktionen im Hause der Burnells, einer Familie, die von ausgeprägten Persönlichkeitsdynamiken und Erwartungen geprägt ist.

Zunächst treffen wir auf Stanley Burnell, der sich auf ein, wie es scheint, typisches Morgenbad begibt. Doch die Unberechenbarkeit des Meeres lässt ihn unzufrieden zurück. Im Gegensatz dazu bleibt Jonathan, ein entspannter und nachdenklicher Charakter, länger im Wasser und genießt den Moment. Jonathans Gedanken über Stanley offenbaren eine Mischung aus Mitleid und Frustration; er sieht in Stanley einen Mann, der entschlossen ist, zu brillieren und eine Fassade aufrechtzuerhalten, dabei jedoch mit der Spannung und Strenge kämpft, die er sich selbst auferlegt. Jonathans Überlegungen deuten auf die Freiheit hin, die in der Akzeptanz des Auf und Ab des Lebens liegt, anstatt gegen es anzukämpfen.

Nach dem Schwimmen trifft Stanley auf seine Schwiegerschwester Beryl, die ihn im Wohnzimmer anspricht. Stanley, der sich sorgfältig für seinen Stadtbesuch angezogen hat, zählt die Minuten bis zu seinem Aufbruch. Ihr Austausch ist kurz und etwas angespannt, da Beryl, auch wenn sie ihren Pflichten nachkommt, absichtlich an Wärme und Aufmerksamkeit vermissen



lässt. Diese Szene führt eine subtile, aber spürbare Reibung in ihrer Beziehung ein.

Als die Kinder eintreten, angeführt von der Matriarchin Mrs. Fairfield, versammelt sich die Familie zum Frühstück. Der Tisch wird zum Mikrokosmos der Familienverhältnisse, an dem kleinere Konflikte aufkommen, wie Beryls Frustration über Kezias verspielten Umgang mit dem Frühstück und Stanleys Ärger über seinen verlegten Stock. Diese Interaktionen veranschaulichen die Herausforderungen des Familienlebens und bringen zugrunde liegende Spannungen und unausgesprochene Differenzen ans Licht.

Stanleys Abgang markiert einen signifikanten Wandel in der Atmosphäre des Haushalts. Während er mit seinen eigenen Frustrationen über verlegte Gegenstände und das Fehlen von Ordnung beschäftigt ist, verspüren die Frauen des Hauses, darunter seine Frau Linda, Beryl, Mrs. Fairfield und die Kinder, unmittelbar nach seinem Gehen ein Gefühl der Erleichterung. Ihre Stimmen und Haltungen ändern sich, was auf die emotionalen Zwänge hinweist, die Stanleys Präsenz auf sie ausübt. Beryls freudige Reaktion auf sein Verschwinden zeigt die Freiheit und Ruhe, die sein Fehlen mit sich bringt, und lässt darauf schließen, dass in der Familienstruktur traditionelle Rollen untergraben werden, während subtile Spannungen und unerfüllte Wünsche unter der Oberfläche lauern.



Diese Kapitel erforschen das komplexe Zusammenspiel von familiären Rollen und individuellen Bestrebungen und decken die zugrunde liegenden Spannungen auf, die im Streben nach Kontrolle, Freiheit und persönlicher Erfüllung im häuslichen Bereich entstehen.

Kostenlose Testversion mit Bookey



Zum Herunterladen scannen

Kapitel 4: Of course! Please provide the English sentences you'd like me to translate into German, and I'll be happy to help.

In diesem Kapitel lernen wir die lebhaften Dynamiken und Interaktionen innerhalb einer Familie und ihrer Gemeinschaft kennen, die sich um die Unschuld und die Abenteuer der Kindheit drehen. Mrs. Fairfield zeigt ihre liebevolle Belustigung über ihren Enkelsohn durch verspielte Gesten, während die kleinen Mädchen fröhlich in die Weide laufen und die unbeschwerte und sorglose Natur von Kindern enthüllen, die sich selbst überlassen sind. Sogar Alice, das Dienmädchen, fühlt sich befreit und zeigt ihre Abneigung gegen Männer, indem sie leichtsinnig das kostbare Tankwasser verwendet, was auf ein Gefühl von unterdrückten Emotionen hinweist, das in Abwesenheit von Aufsicht freigesetzt wird.

Der Fokus verschiebt sich zu den Kindern, insbesondere zu der kleinen Lottie, die Schwierigkeiten hat, einen Zaun zu überqueren. Diese Szene verdeutlicht ihre Verletzlichkeit und Entschlossenheit; trotz ihrer Zögerlichkeit und Ängste wird sie durch Kezias Freundlichkeit und Unterstützung ermutigt, ihre Furcht zu überwinden. In der Zwischenzeit drängt Isabel, das ungeduldigere und bestimmendere Geschwisterchen, Kezia, Lottie zurückzulassen, was die unterschiedlichen Persönlichkeiten und Dynamiken innerhalb der Kindergruppe zeigt.



Bald erreichen sie den Gipfel eines Hügels, wo sich junge Abenteurer versammeln und die geschäftige Szene darunter wie Entdecker am Anfang einer neuen Welt betrachten. Sie beobachten die Familie Samuel Josephs, die für ihr regimentiertes Spiel bekannt ist, das von ihrer Hilfe geleitet wird. Die Josephs genießen kein freies Spiel; vielmehr sind ihre Aktivitäten streng durchorganisiert, um Ordnung zu halten und Unfug zu verhindern, was einen übermäßig strukturierten Ansatz zum kindlichen Vergnügen verdeutlicht, der den Burnell-Kindern missfällt.

Jenseits dieses kontrollierten Chaos treffen wir auf die Brüder Trout, Pip und Rags, die sich am Strand in ihre eigene Welt vertiefen. Die Brüder zeigen die Freude an der Entdeckung, während Pip Schätze findet, die im Sand vergraben sind, und sich vorstellt, dass sie Relikte aus Schiffwracks sind. Die Mädchen werden in dieses fantasievolle Spiel hineingezogen, trotz des fragwürdigen Wertes dieser Funde, und zeigen, wie die natürliche Neugier von Kindern gewöhnliche Objekte in Schätze verwandelt.

Pip betont die Wichtigkeit von Geheimnissen unter Freunden und benutzt einen spielerischen Eid, um die Gruppe zum Schweigen über seine Entdeckungen zu verpflichten. Er enthüllt ein geheimnisvolles, schimmerndes grünes Objekt, das die Fantasie der Kinder fesselt und die Magie der Kindheit hervorhebt, in der die einfachsten Dinge das größte Staunen hervorrufen können.

Kostenlose Testversion mit Bookey



Zum Herunterladen sc

Insgesamt erkundet dieses Kapitel die Themen der kindlichen Unschuld, familiärer Dynamiken und der Vorstellungskraft, die das Spiel von Kindern prägt, vor dem Hintergrund eines entspannten, befreienden Tages voller Erkundung und Abenteuer.

Installieren Sie die Bookey App, um den Volltext und Audio freizuschalten

Kostenlose Testversion mit Bookey





Warum Bookey eine unverzichtbare App für Buchliebhaber ist



30min Inhalt

Je tiefer und klarer unsere Interpretation ist, desto besser verstehen Sie jeden Titel.



3min Idee-Clips

Steigere deinen Fortschritt.



Quiz

Überprüfen Sie, ob Sie das soeben Gelernte beherrschen.



Und mehr

Mehrere Schriftarten, Laufende Pfade, Sammlungen...

Kostenlose Testversion mit Bookey



Kapitel 5 Zusammenfassung: Of course! Please provide the English sentences you'd like me to translate into German.

Die Szene entfaltet sich an einem scheinbar idyllischen Strand, wo Pip, Isabel und Tante Beryl staunend einen 'Nemeral' betrachten, einen funkeln grünen Edelstein, der größer ist als der Ring von Tante Beryl. Der Morgen vergeht, während sich Familien aus der Sommerkolonie zum Morgenschwimmen versammeln. Es gibt einen klaren Zeitplan: Frauen und Kinder baden um elf Uhr, und ihre Kleidung und Schuhe liegen verstreut am Strand wie Überreste einer Parade.

Mitten in der Aufregung kümmert sich die alte Mrs. Fairfield vorsichtig um ihre Enkelkinder und beaufsichtigt deren Vorbereitung für ein Bad. Die Kinder zeigen unterschiedliche Grade an Enthusiasmus und Mut: Pip und Rags springen ohne Zögern ins Wasser, während Isabel und Kezia vorsichtig folgen, darauf bedacht, nicht zu bespritzt zu werden. Die kleine Lottie genießt das Wasser auf ihre Weise – sie zieht sich vorsichtig von den bedrohlichen Wellen zurück.

Eine Einladung von Mrs. Harry Kember, einer Frau, die von vielen am Strand mit Misstrauen und Verachtung betrachtet wird, weckt Tante Beryls Interesse. Bekannt für ihren unkonventionellen Lebensstil und ihre Missachtung gesellschaftlicher Normen, raucht Mrs. Kember



ununterbrochen und verbrüderd sich ohne Scheu mit Männern – Eigenschaften, die die anderen Frauen empören. Ihr jüngerer Ehemann, Harry Kember, umgibt sich mit einem Schleier des Geheimnisvollen und zeigt eine charismatische Anziehungskraft sowie Gerüchte über Fehlverhalten.

Beryl, fasziniert von der kühnheitlichen Art von Mrs. Kember, gesellt sich zu ihr und zieht sich am Strand aus, eine neuartige Erfahrung für die schüchterne Beryl. Mrs. Kember strahlt eine selbstbewusste Lässigkeit aus, die sowohl Beryls Interesse weckt als auch ihren Mut stärkt, und in ihr einen verspielten, unbeschwerten Geist hervorruft. Während sie in das warme, einladende Meer waten, ermutigt Mrs. Kember Beryl, ihre jugendliche Schönheit und die Freuden des Lebens zu genießen, und deutet auf einen strömenden neuen Geist des Erwachens und des Aufbegehrens gegen gesellschaftliche Konventionen hin.

Die Erzählung fängt das Zusammenspiel von Unschuld und Rebellion, gesellschaftlicher Anstand und persönlicher Freiheit ein, während diese Charaktere die Feinheiten von Identität und gesellschaftlichen Erwartungen in einer scheinbar unbeschwerten Sommersetting navigieren.

Element	Zusammenfassung
Setting	Die Geschichte spielt an einem scheinbar idyllischen Strand, wo Familien aus einer Sommerkolonie sich zu ihrem Morgenschwimmen versammeln.

More Free Book



undefined

Element	Zusammenfassung
Characters	Die Hauptfiguren sind Pip, Isabel, Tante Beryl, alte Mrs. Fairfield, Kezia, Lottie, Mrs. Harry Kember und Harry Kember.
Activities	Die Familien halten sich an einen strengen Badezeitplan, wobei die Frauen und Kinder um elf Uhr baden. Pip und die anderen Kinder vergnügen sich beim Schwimmen, während die vorsichtige alte Mrs. Fairfield ein Auge auf sie hat. Unterdessen unterhält sich Tante Beryl mit Mrs. Kember.
Mrs. Kember	Mrs. Kember ist eine unkonventionelle Figur, die eine Aura der Missachtung gesellschaftlicher Normen ausstrahlt. Sie raucht und verkehrt lässig mit Männern, was bei anderen für Skandal sorgt.
Aunt Beryl	Tante Beryl überwindet vorübergehend ihre Schüchternheit, als sie sich mit Mrs. Kember am Strand entblößt, und fühlt sich sowohl fasziniert als auch ermutigt von Mrs. Kembers kühner Gelassenheit.
Themes	Der Kontrast zwischen Unschuld und Rebellion, gesellschaftlichen Erwartungen und persönlicher Freiheit wird durch die Erlebnisse und Einstellungen am Sommerstrand geprägt.
Narrative	Die Erzählung hebt den Gegensatz zwischen gesellschaftlicher Anständigkeit und persönlichem Entblößen sowie Erwachen hervor, während der Schauplatz eine reflektierende Kulisse für die Erforschung der Identität bietet.



Critical Thinking

Schlüsselpunkt: Persönliche Freiheit vs. Gesellschaftliche Erwartungen

Kritische Interpretation: Im Kapitel 5 von 'At the Bay' wird das Treffen zwischen Tante Beryl und Mrs. Harry Kember beleuchtet, das die Spannung zwischen gesellschaftlichen Erwartungen und persönlicher Freiheit verdeutlicht. Wenn du dich in gesellschaftlichen Normen und Regeln wiederfindest, blicke mit der Leidenschaft von Tante Beryl in das metaphorische Meer, das sich nach Befreiung sehnt. Umfange die Freiheit, dein authentisches Selbst zu erkunden, unbeeinträchtigt von Urteilen und Einschränkungen. Scheue dich nicht, den Status quo in Frage zu stellen und lass dich von dem verlockenden Ruf der persönlichen Freiheit zu Erfahrungen führen, die mit deinem wahren Selbst übereinstimmen. Es gibt eine tiefgehende Schönheit darin, zu erkennen, wer du jenseits gesellschaftlicher Etiketten bist, ähnlich wie das funkelnde 'nemeral', das Pip, Isabel und Tante Beryl in seinen Bann zieht und einen Blick in eine Welt ermöglicht, in der deine Individualität so hell strahlt wie das geheimnisvolle Juwel.



Kapitel 6 Zusammenfassung: Of course! Please provide the English sentences you'd like me to translate into German, and I'll be happy to help.

In diesen Kapiteln erleben wir das Gegenspiel zweier unterschiedlicher Charaktere – Mrs. Harry Kember und Linda Burnell. Mrs. Kember wird auf eine auffällige, geradezu verstörende Weise eingeführt. Sie wird mit einer Ratte verglichen, die schnell davon schwimmt und eine kühle Aura ausstrahlt, die Beryl sowohl abstoßend als auch faszinierend findet. Beryl nimmt Mrs. Kember als giftige Präsenz wahr, kann jedoch ihre eigene Neugier und das Verlangen, sie besser zu verstehen, nicht leugnen.

Im Gegensatz dazu tauchen wir in die nachdenkliche und friedliche Welt von Linda Burnell ein, die an einem trüben Morgen unter einem Manukabaum träumt. Umgeben von der einfachen, aber exquisiten Schönheit der Natur, denkt sie über die Vergänglichkeit des Lebens und die stille Schönheit der Blumen nach, die ihre Gefühle von Flüchtigkeit und Sinnlosigkeit widerspiegeln. Linda ist eine Frau, die tief im Netz des Familienlebens gefangen ist, sich von den gesellschaftlichen Erwartungen und persönlichen Verpflichtungen erdrückt fühlt. Ihre Gedanken schweifen zu ihrem Vater und einem gemeinsamen Traum von Abenteuer, während sie davon fantasieren, den Flüssen Chinas zu entkommen.

Linda reflektiert über ihre Ehe mit Stanley Burnell, einem Mann, den andere



als gewöhnlich ansehen, den sie jedoch als sensiblen und moralisch aufrechten Menschen kennt. Dennoch fühlt sie sich emotional von ihm distanziert und erlebt ihr Familienleben als chaotisch und niemals wirklich friedlich. Ihre Liebe zu ihm wird von den Anforderungen ihres Lebens und dem gesellschaftlichen Druck der Mutterschaft überschattet.

Die tiefste Quelle von Lindas Spannungen ist ihre Rolle als Mutter. Sie fühlt sich von ihren Kindern entfremdet, belastet von den Anforderungen der Mutterschaft – etwas, das sie als erdrückende Kraft empfindet, die ihre eigene Stärke und ihren Mut untergräbt. Sie hinterfragt die gesellschaftliche Erwartung, dass alle Frauen Erfüllung in der Mutterschaft finden, und erkennt, dass dies nicht ihrer Wahrheit entspricht. Ihr tiefes Gefühl der Entfremdung von ihren Kindern, insbesondere von dem kleinen Jungen, dem sie kaum Beachtung schenkt, ist deutlich spürbar.

In einem bewegenden Moment wendet sich der Junge zu ihr, weit awake, und lächelt sie unschuldig und bezaubernd an, was ihre Aussagen über Gleichgültigkeit herausfordert. Sein Lächeln lädt sie ein, ihn zu lieben, und stellt die emotionale Distanz in Frage, die sie aufrechterhält. Doch Linda konfrontiert dies mit einer harten Selbstwahrnehmung und besteht ihm gegenüber darauf, dass sie keine Babys mag.

Diese Kapitel verbinden kunstvoll die äußere Schönheit der physischen Umgebung mit dem inneren Turbulenzen der Charaktere und heben den



Kontrast zwischen gesellschaftlichen Erwartungen und persönlichen Wünschen hervor. Durch Lindas Reflexionen sehen wir die Belastungen der modernen Mutterschaft und die emotionalen Komplexitäten, die sie mit sich bringt, und erhalten Einblicke in ihren Charakter und die gesellschaftlichen Zwänge, mit denen sie sich auseinandersetzt.

Kostenlose Testversion mit Bookey



Zum Herunterladen sc

Kapitel 7 Zusammenfassung: Of course! Please provide the English sentences you'd like me to translate into natural and easy-to-understand German.

Die Erzählung beginnt mit einem jungen Jungen, voller Selbstvertrauen und Schalk, der nicht glaubt, was seine Mutter, Linda, ihm erzählt. Seine verspielte Ablehnung trifft Linda mit einem tiefen und neuartigen Gefühl, das sie zu Tränen rührt. Während der Junge ganz in seine eigene Welt eintaucht und versucht, ein schwer fassbares, weiches, pink-farbenes Objekt zu erhaschen, rollt er entschlossen herum und vergisst für einen Moment die Anwesenheit seiner Mutter.

Die Szene wechselt zu einem friedlichen, fast verlassenen Strand, an dem der Tide zurückgegangen ist. Die Sonne brennt heiß auf den Sand und die Kieselsteine, während das Meer langsam gegen das Ufer plätschert. Ab und zu sieht man Bewegung zwischen den Sandhopsern, und das reichlich scheinende Sonnenlicht verwandelt die kleinen Felsenpools in lebendige Mikrokosmen mit eigenen, imaginären Landschaften. Die Schönheit der Natur pulsiert unter der Oberfläche mit Seegraswäldern aus rosa Bäumen und samtigen Seeanemonen. Eine ruhige, fast stagnierende Atmosphäre dominiert, die durch die Stille in den Bungalows der Sommerkolonie verstärkt wird, wo verlassene Badeanzüge und Handtücher leblos in der Hitze hängen.



Kezia, ein junges Mädchen, verbringt einen ruhigen Nachmittag mit ihrer Großmutter. Kezia liegt bequem auf dem Bett ihrer Großmutter, während die alte Dame am Fenster strickt. Die Schlichtheit ihres gemeinsamen Zimmers spiegelt ihren bescheidenen Lebensstil wider, geprägt von improvisierten Möbeln und zarten, persönlichen Erinnerungsstücken. Während Kezia ihre Großmutter betrachtet, die in Gedanken versunken ist, wird sie neugierig auf die Vergangenheit.

Die Großmutter, die in Erinnerungen schwelgt, erzählt die traurige Geschichte von Onkel William, Kezias unbekanntem Verwandten aus Australien. Er starb jung an Sonnenstich, nachdem er in die Minen gegangen war. Obwohl Kezia die Geschichte kennt, sucht sie Trost in der Wiederholung und ringt mit den Konzepten von Verlust und Sterblichkeit. Ihre unschuldigen Fragen regen ihre Großmutter zu tieferem Nachdenken an, die das Leben und den Tod als unvermeidlich und natürlich betrachtet.

Trotz des melancholischen Themas ist ihr Austausch zärtlich, da Kezias jugendliche Neugier auf die Weisheit und Akzeptanz ihrer Großmutter trifft. Als Kezia fragt, warum Menschen sterben müssen, erklärt die Großmutter resigniert, dass es eine Gewissheit im Leben ist. Kezias unschuldiger Widerstand gegen den Gedanken an den Tod, verkörpert durch ihr verspieltes Winken mit den Zehen, unterstreicht ihre jugendliche Unschuld. Die Antwort ihrer Großmutter ist sanft, aber resigniert, denn sie erkennt an, dass die Sterblichkeit jenseits menschlicher Wahl liegt.



In diesem Kapitel kontrastiert der Autor kunstvoll die lebhaft Unschuld des Strandes und Kezias Neugier mit der ernsten Akzeptanz der Lebensrealitäten, wie sie von ihrer Großmutter verkörpert wird. Es ist eine Meditation über die Zyklen des Lebens, erfahren durch die Beziehungen und Interaktionen zwischen Generationen.

Kostenlose Testversion mit Bookey



Zum Herunterladen sc

Kapitel 8: Of course! Please provide the English sentences you'd like me to translate into German.

In diesem Abschnitt der Geschichte finden wir zwei zentrale Szenen, die sich mit Themen wie dem Leben, der Sterblichkeit und sozialen Interaktionen auseinandersetzen. Zunächst kämpft die junge Kezia mit dem Gedanken an den Tod, während sie sich an ihre Großmutter, Mrs. Fairfield, kuschelt. Kezia ist von dem Gedanken, ihre Großmutter zu verlieren, sehr aufgewühlt und besteht auf einem Versprechen, dass sie nicht sterben wird. Ihre verzweifelten Bitten führen jedoch zu einem spielerischen Austausch, der den Moment auflockert und sie beide dazu bringt, das düstere Thema ganz zu vergessen. Diese Szene spiegelt die Unschuld und Widerstandsfähigkeit der Kindheit wider, während Kezia Humor und Zuneigung einsetzt, um ihre Ängste, ein geliebtes Familienmitglied zu verlieren, abzuwenden.

Die Erzählung wechselt dann zu Alice, dem Dienstmädchen der Burnells, während sie sich auf ihren Nachmittagsausflug vorbereitet. Alices lebendige Kleidung, einschließlich eines Kleides mit auffälligen roten Punkten, und ihre fröhliche Art heben sich deutlich von der tristen Welt um sie herum ab. Beryl, vermutlich eine weitere Figur im Haushalt, beobachtet Alice mit einem kritischen Blick und denkt über ihr Ziel in einer so kleinen Stadt nach. Trotz Beryls Annahmen ist Alice auf dem Weg zu einer Teestunde bei Mrs. Stubbs, einer Ladenbesitzerin, die ihr zuvor Freundlichkeit erwiesen hat.



Alices Weg zu Mrs. Stubbs' Laden ist von einer Mischung aus Vorfreude und Besorgnis geprägt. Der Laden selbst ist ein charmantes, eklektisches Geschäft, das scheinbar ein lebendiger Teil der Gemeinschaft ist, mit seinen überladenen Fenstern und einer skurrilen Sammlung von Waren. Mrs. Stubbs empfängt Alice herzlich, eine Figur, die mit einem freundlichen, aber leicht komischen Wesen beschrieben wird. Mrs. Stubbs' gesellige Persönlichkeit kommt beim Teetrinken zum Vorschein, das mit einer Fülle einfacher, aber reichhaltiger Angebote serviert wird.

Ein humorvoller Austausch findet rund um Mrs. Stubbs' „Photers“ statt, der ihren Hang zu allem Größeren veranschaulicht, möglicherweise als Metapher für ihre überlebensgroße Persönlichkeit. Sie erinnert sich an die Abneigung ihres verstorbenen Mannes gegen alles Kleine, ein Merkmal, das amüsanterweise dem Zustand widerspricht, der letztendlich zu seinem Tod führte – der Wasseransammlung. Die Konversation schlendert durch Themen wie die fotografischen Vorlieben von Mrs. Stubbs und eine merkwürdige Erinnerung an den Gesundheitszustand ihres verstorbenen Mannes. Ihre vage Andeutung, was von ihm „entnommen“ wurde – „Flüssigkeit“ – verleiht der Erzählung eine skurrile und humorvolle Note.

Diese Kapitel erkunden unterschiedliche Perspektiven auf das Leben: Kezias jugendliche Leugnung der Sterblichkeit und Alices Eintauchen in das Gemeindeleben und in zwischenmenschliche Beziehungen, erfüllt von



Eigenheiten und Humor. Die Erzählung verwebt diese Themen durch Interaktionen, die die flüchtige Natur des Lebens mit der Wärme menschlicher Beziehungen verbinden.

Installieren Sie die Bookey App, um den Volltext und Audio freizuschalten

Kostenlose Testversion mit Bookey





Positives Feedback

Anselm Krause

der Buchzusammenfassung
ändnis, sondern machen den
sam und fesselnd. Bookey
lich neu erfunden.

Fantastisch!



Ich bin erstaunt über die Vielfalt an Büchern und Sprachen, die Bookey unterstützt. Es ist nicht nur eine App, es ist ein Tor zum globalen Wissen. Pluspunkte für das Sammeln von Punkten für wohltätige Zwecke!

Bärbel Müller

Fi



Di
Bu
Ve
Le

h Schröder

ufstelle
n. Die
prägnant,
rschön

Liebe es!



Bookey zu nutzen hat mir geholfen, eine Lesegewohnheit zu entwickeln, ohne meinen Zeitplan zu überlasten. Das Design der App und ihre Funktionen sind benutzerfreundlich und machen intellektuelles Wachstum für jeden zugänglich.

Dietmar Beckenbauer

Zeitsparer!



Bookey bietet mir
durchzugehen. Es
ob ich die ganze
Es ist einfach zu b

Tolle App!



Ich liebe Hörbücher, habe aber nicht immer Zeit, das ganze Buch zu hören! Bookey ermöglicht es mir, eine Zusammenfassung der Highlights des Buches zu bekommen, für das ich mich interessiere!!!

Elke Lang

Schöne App



Diese App ist ein Lebensretter für Buchliebhaber mit vollen Terminkalendern. Die Zusammenfassungen gehen genau auf den Punkt, und die Mind-Maps helfen, das Gelernte zu verstärken. Sehr zu empfehlen!

Kostenlose Testversion mit Bookey



Kapitel 9 Zusammenfassung: It seems like you may have intended to include a sentence for translation but only provided the number "9." If you have a specific English sentence or phrase you'd like me to translate into German, please provide it, and I'll be happy to help!

In diesen Kapiteln werden wir in ein Szenario eingeführt, das zwischen einem Moment mit Mrs. Stubbs und einem fantastischen Spielnachmittag mit den Burnell-Kindern jongliert. Die Erzählung beginnt mit Mrs. Stubbs, die ein Porträt eines kräftigen Mannes in den Mittelpunkt stellt, der stolz eine weiße Rose hält, begleitet von dem Satz: "Fürchte dich nicht, ich bin es." Alice, eine Frau in Mrs. Stubbs' Gesellschaft, antwortet gedämpft und deutet damit an, dass die Ausstrahlung des Mannes beeindruckend ist. Doch Mrs. Stubbs erklärt plötzlich: "Die Freiheit ist das Beste," was Alice ein mulmiges Gefühl gibt und sie wünscht sich zurück in ihren vertrauten Küchenraum, was ihre Unbehaglichkeit inmitten einer scheinbar rätselhaften Interaktion offenbart.

Die Szene wechselt dynamisch in die Welt der Burnells, wo deren Waschhaus sich in ein fantasievolles Paradies für ein tierisch inspiriertes Kartenspiel unter den Kindern verwandelt: Kezia, Pip, Lottie, Isabel und Rags. Jedes Kind schlüpft in die Rolle eines anderen Tieres, was ihre reiche Fantasiewelt anheizt – Kezia ist eine Biene, Pip ein Stier, Rags ein Schaf, Isabel ein Hahn, und Lottie weiß nicht so recht und wird schließlich dazu



gebracht, einen Esel zu spielen.

Das Waschhaus, abseits des Hauptbungalows gelegen, wird als alt und staubig beschrieben und passt perfekt zu dem unbefangenen Verhalten der Kinder, da keine Erwachsenen eingreifen. Das spärliche Fenster, der Hufeisen und die überkreuzten Wäscheleinen bilden die Kulisse für ihre Streiche. Während sie die einfachen Freuden des Kartenspiels genießen, entsteht eine tiefere Vertrautheit, die echte Geschwisterbande und kindliche Interaktion widerspiegelt.

Das Spiel entwickelt sich weiter, wobei Pip als aggressiver Stier führt und die anderen fröhlich passende Tiergeräusche machen. Lottie hat Schwierigkeiten mit den Spielregeln, was eine zärtliche, fast liebevolle Vertrautheit erzeugt, während sie von den anderen aufgeheitert wird. Doch als die Dämmerung hereinbricht, ergreift sie ein gemeinsames Gefühl von unheimlicher Neugier, als ein schwaches Geräusch ihr Spiel unterbricht. Sie halten mit einer fühlbaren Anspannung inne, während die vertraute Umgebung in Schatten gehüllt wird und sich die Stimmung mit dem Einbruch der Nacht verändert. Dieser Wandel verleiht eine übernatürliche Aura, die die transformative Kraft ihrer Fantasien widerspiegelt, die nun leicht durch vage Angst vor dem Unbekannten getrübt werden.

Eine subtile Spannung entsteht durch die Erwähnung einer übertriebenen Spinne, die die kleinen Spieler verunsichert und ihre nervösen Gespräche



zurück zur Sicherheit des Tages lenkt. Sie zeigt die fragile Grenze der Kindheit zwischen verspieltem Übermut und schleichender Angst. In diesen Kapiteln wird auf clevere Weise fantasievolle Einbildung mit zugrunde liegenden Ängsten in alltäglichen Situationen gegenübergestellt, während die Anziehungskraft der Freiheit durch sowohl fiktive als auch reale Charaktere erkundet wird.

Kostenlose Testversion mit Bookey



Zum Herunterladen sc

Kapitel 10 Zusammenfassung: Sure, I can help you with that! Please provide the English sentences or text you'd like me to translate into German.

In diesem Kapitel finden sich eine Gruppe von Kindern, darunter ein Charakter namens Lottie, von den Erwachsenen in einem Raum vergessen. Plötzlich schreit Lottie, als sie ein Gesicht sieht, das gegen das Fenster gedrückt ist, was Panik unter den Kindern auslöst. Es stellt sich heraus, dass es Onkel Jonathan ist, der gekommen ist, um die kleinen Jungen nach Hause zu bringen. Bevor er sie erreicht, trifft Jonathan im Garten auf Linda, seine Schwiegerschwester. Sie steht abseits von der Welt um sie herum, gekleidet in einen malerischen Schal.

Jonathan und Linda teilen einen Moment unter dem Manukabaum, während Jonathan seinen Unmut über sein eintöniges Leben als Angestellter zum Ausdruck bringt. Trotz seiner offensichtlichen Talente und seiner Leidenschaft für Musik und Ideen ist er in einer monotonen Routine gefangen. Jonathan vergleicht sein Leben zynisch mit dem eines Gefangenen, ohne den Mut, auszubrechen. Er beschreibt sich selbst als ein Insekt, das in einem Raum gefangen ist, den er aus eigenem Willen betreten hat, unfähig, den Weg nach draußen zu finden.

Linda hört sich Jonathans philosophische Gedankengänge an und reflektiert über seine Natur. Er scheint begabt, aber ohne Ehrgeiz, in seiner



Verzweiflung versunken. Jonathan stellt sich die Frage, warum er sein tristes Leben nicht hinter sich lässt, erkennt seine Schwächen an, handelt jedoch nicht. Ihr Gespräch ist durch die Bilder des Sonnenuntergangs geprägt, was den Kontrast zwischen Jonathans innerem Konflikt und der schönen, friedlichen Welt um sie herum betont.

Während sie den sich verändernden Himmel beobachten, sinniert Linda über die symbolischen Lichtstrahlen und empfindet eine Wärme und Freude, die das traditionelle Bild eines allsehenden, richtenden Gottes in Frage stellt. Trotz Jonathans Hoffnungslosigkeit schlägt Linda vor, dass Veränderung vielleicht doch möglich sein könnte, obwohl sie innerlich weiß, dass er derselbe bleiben wird. Das Kapitel schließt mit der ergreifenden Erkenntnis über die Kluft zwischen der Pracht der Lebensmöglichkeiten und Jonathans empfundener Unfähigkeit, sie zu ergreifen.



Critical Thinking

Schlüsselpunkt: Moment der Reflexion unter dem Manukabaum

Kritische Interpretation: Tauchen Sie ein in Jonathans existenziellen Moment unter dem Manukabaum, wo die inhärente Schönheit des Lebens im Kontrast zur inneren Unzufriedenheit steht. In der Pause zwischen den Worten, die Sie mit Linda teilen, erkennen Sie, dass Jonathans Sehnsucht nach etwas Größerem tief mit jeder Seele resoniert, die das Alltägliche in Frage stellt. Stellen Sie sich vor, dort zu stehen, die warmen Strahlen der Abendsonne zu spüren, wobei jeder Lichtstrahl das grenzenlose Potenzial symbolisiert, das das Leben für die Mutigen bereithält. Lassen Sie sich von diesem Moment inspirieren, Ihren eigenen Weg zu hinterfragen und den Mut zu finden, sich von selbstaufgelegten Grenzen zu befreien und den Bestrebungen nachzujagen, die Ihren Geist anregen. Ziehen Sie in Erwägung, den Wandel als Freund und nicht als Feind zu betrachten, und wagen Sie es, den inneren Konflikt in eine Reise zur Erfüllung umzuwandeln. Jonathans Schicksal erinnert uns daran, dass es niemals zu spät ist, der Monotonie zu entfliehen; es ist Ihre Offenheit für die Größe des Lebens, die den Durchbruch entzündet.



Kapitel 11 Zusammenfassung: It seems like you provided the number "11" without any accompanying text to translate. Could you please provide the English sentences you would like me to translate into German?

In diesem Abschnitt teilen Jonathan und Linda einen Moment, in dem Jonathan Anzeichen des Alterns offenbart, was Linda überrascht und sie ihn zum ersten Mal in einem anderen Licht sieht. Metaphorisch wird er beschrieben wie ein zerbrechliches Unkraut, was auf seine Verletzlichkeit hinweist. Jonathan verabschiedet sich dann poetisch, was andeutet, dass er Verpflichtungen oder eine Reise vor sich hat.

Die Szene wechselt zu einem gemütlichen Abend in einem Bungalow, wo die Katze Florrie den Tagesausklang auf der Veranda genießt. Ihre personifizierte Zufriedenheit markiert den Übergang von den Aktivitäten des Tages zur Nacht.

Die Stimmung verändert sich, als Stanley, Lindas Ehemann, nach Hause kommt und sie sich umarmen. Stanley ist angespannt und sucht um Verzeihung für ein früheres Versäumnis – das morgendliche Verlassen ohne Abschied wegen einer temperamentvollen Eile. Er erzählt von seinem reuevollen Tag, überlegt, ein Telegramm zu senden, um sein Gewissen zu erleichtern, entscheidet sich aber dagegen. Linda, die überraschenderweise von dem Vorfall unbeeindruckt bleibt, fragt nach einem neuen Paar



Handschuhe, das er in der Hand hält. Stanley erklärt, dass es ein einfacher Kauf war, nachdem er jemand anderen mit ähnlichen gesehen hat; sein Tonfall ist fast entschuldigend, aus Angst vor Urteilen über seine impulsive Entscheidung.

Die Erzählung fängt die Nuancen des Familienlebens ein und beleuchtet Themen wie das Altern, den Alltag und die Dynamik in der Ehe. Sie betont die nachdenklichen Momente der Charaktere und ihre alltäglichen Gespräche.

Kostenlose Testversion mit Bookey



Zum Herunterladen scannen

Kapitel 12: Of course! Please provide the English sentences you would like me to translate into German.

In diesem Kapitel haben Linda und Stanley eine scheinbar gewöhnliche Interaktion über Handschuhe. Stanley hält seine wahren Gefühle zurück und zieht es vor, sie für sich zu behalten, was die Komplexität ihrer Beziehung verdeutlicht. Dieser scheinbar banale Moment wird zu einer tieferen Auseinandersetzung mit Gefühlen von Einsamkeit und der Aufregung der Nacht. Es scheint, als würde die Nacht eine geheime Introspektion und emotionale Erweckung fördern, bei der jeder Gegenstand im Raum zum Vertrauten wird.

Beryl, eine weitere zentrale Figur, erlebt diese transformative Einsamkeit. Die Nacht scheint ihr Verlangen nach Intimität und Verständnis zu verstärken. Sie träumt von einem Liebhaber, der ihr wahres Ich erkennen kann, jemandem, der durch ihre Einsamkeit und die oberflächlichen Beziehungen zu Bekannten hindurchbricht. Dieser Wunsch wird von einem inneren Konflikt begleitet: dem Bedürfnis nach Freiheit und der Anziehungskraft der Nacht, die eine unwiderstehliche Faszination ausstrahlt.

Von gesellschaftlichem Druck und Erwartungen verfolgt, ringt Beryl mit ihrer Identität und ihrer Angst vor dem Alleinsein. Diese innere Unruhe wird durch Begegnungen am Bay verstärkt, wobei das Lachen von Mrs. Harry Kember die äußere Anziehung von Unbeschwertheit und Torheit verkörpert.



Beryl ist hin- und hergerissen zwischen ihrem Wunsch nach aufrichtiger Zuneigung und der verführerischen Macht über andere, die ihr vorübergehend ein Gefühl von Kontrolle in ihrem ansonsten verletzlichen Leben gibt.

Installieren Sie die Bookey App, um den Volltext und Audio freizuschalten

Kostenlose Testversion mit Bookey





Lesen, Teilen, Befähigen

Beenden Sie Ihre Leseherausforderung, spenden Sie Bücher an afrikanische Kinder.

Das Konzept



Diese Buchspendenaktion wird gemeinsam mit Books For Africa durchgeführt. Wir starten dieses Projekt, weil wir dieselbe Überzeugung wie BFA teilen: Für viele Kinder in Afrika ist das Geschenk von Büchern wirklich ein Geschenk der Hoffnung.

Die Regel



Sammeln Sie 100 Punkte **Lösen Sie ein Buch ein** **Spenden Sie für Afrika**

Ihr Lernen bringt nicht nur Wissen, sondern ermöglicht es Ihnen auch, Punkte für wohltätige Zwecke zu sammeln! Für je 100 gesammelte Punkte wird ein Buch nach Afrika gesendet.

Kostenlose Testversion mit Bookey

